204.850 Euro Bußgeld für Raser im Meiereifeld!

In den Straßen Meiereifeld und Uhlenhorst ist seit November 2013 Tempo 30 angeordnet. Seitdem hat sich die Lage in dieser Straße leicht verbessert. Allerdings halten sich "gefühlt" nicht viele Fahrzeuglenker an das Gebot. Um aus dem Fühlen Wissen zu machen hat die Bürgerinitiative "*Meiereifeld Uhlenhorst lebenswert*" im Mai und Juni 2014 sowie im Februar und Juni 2015 Messungen durchgeführt. Diese bestätigten das Gefühl, dass das Tempo-30 überwiegend nicht eingehalten wird.

Die Gemeinde hat 2015 an verschiedenen Orten in Kleinmachnow von "Merkel Ingenieur Consult" messen lassen. Die in der Studie* vom März 2015 enthaltenen Ergebnisse bestätigen die Messungen der Bürgerinitiative.

Demnach werden auf dem Zehlendorfer Damm, der Karl-Marx-Str., der Hohen Kiefer und der Förster-Funke-Allee Spitzengeschwindigkeiten bis zu 134 km/h gemessen (Studie S. 34). Diese extremen Geschwindigkeitsüberschreitungen werden aber bagatellisiert und kein Handlungsbedarf daraus abgeleitet. In der Tempo 30 Zone der Förster-Funke-Allee wird eine regelmäßige Überschreitung des Tempo 30 um 13 km/h festgestellt (ebenfalls S. 34 der Studie), was mit 25 Euro Bußgeld geahndet wird. Daraus wird geschlossen, dass keine Maßnahmen erforderlich sind! Interessante Schlussfolgerungen.

Diese Sichtweise ist angesichts der Messergebnisse und auch der Situation im Meiereifeld völlig unangebracht. Im Detail unserer Messungen, die wesentlich detaillierter sind als die des Ingenieurbüros, erkennt man schnell ein Problem:

- Im Mittelwert aus 4 Tagen Messung hielten sich nur 15% der Fahrer an die Geschwindigkeitsbegrenzung.
- Weitere 41% blieben wenigstens unter 40 km/h, weitere 32% beschleunigten bis 50 km/h.
- 11% der Fahrer jedoch fuhren erheblich schneller.

In der Spitze lässt sich erhebliche kriminelle Energie entdecken:

• 5 Fahrzeuge fuhren bis zu 100 km/h schnell.

Und das in dieser schmalen unübersichtlichen Straße mit einer rechts-vor-links Regelung.

Das Ergebnis der Messungen stellt sich wie folgend aufgezeigt dar:

von	bis	Fahrzeuge	%	Bußgeld
0	30	1065	15.03%	
30	40	2924	41.28%	43,860 €
41	45	1566	22.11%	39,150 €
46	50	716	10.11%	25,060 €
51	55	385	5.43%	30,800 €
56	60	173	2.44%	17,300 €
61	70	141	1.99%	22,560 €
71	80	85	1.20%	17,000 €
81	90	24	0.34%	6,720 €
91	100	5	0.07%	2,400 €

Quelle*:

http://www.meiereifeld.de/dokumente/geschwindigkeitsmessung/geschwindigkeitsmessung-meiereifeld.html

Wären all diese Temposünder geblitzt worden, wären **204.850 Euro an Bußgeld** fällig gewesen – 50.000 Euro pro Tag! Dabei wurden noch nicht einmal alle Fahrzeuge erfasst!

Dies zeigt deutlich:

Das Verhängen von Tempolimits ist eine Sache, die Kontrolle dieser eine Andere. Hier wird offensichtlich nichts gemacht.

Die Bewohner des Meiereifeldes fordern, dass der Bürgermeister der Sichtweise des Ingenieurbüros nicht teilt und vielmehr einen Handlungsbedarf zum Schutz der Wohngebiete und ihrer Anwohner erkennt.

Er kann darauf dringen, dass das vom Landkreis verhängte Tempo-30 entsprechend kontrolliert wird und sich eben nicht die Mehrheit der Fahrer darüber hinwegsetzt. Leuten, die hier 100 km/h fahren gehört keine gleichgültige Sichtweise mehr, sondern der Führerschein entzogen.

Kleinmachnow, 17. Juni 2015

John Banhart (Tel.: 0160 97204513)

Sprecher für: Meiereifeld Uhlenhorst lebenswert e.V.

Sprecher fur. Welerenjeld Omermorst lebenswert e.v.

* Dokumente und Informationen auf: http://www.meiereifeld.de info@meiereifeld.de

Meiereifeld Uhlenhorst lebenswert e.V., c/o A. Weigert (Vorsitzender), Meiereifeld 24, 14532 Klm.